



Termine

Sonntag, 01.02.2026

15 Uhr im Sportheim SV Fortuna Stampe, Strohbrück

Plattdeutsche Geschichten mit Kaffee und Kuchen

Karl Heinz Langer, bekannt von der Niederdeutschen Bühne Kiel und Preetz, liest plattdeutsche Geschichten „Vun Eem un Ehr un anner Lüüd“ (2 mal 30 Minuten mit Pause). Die ZAQ lädt dazu herzlich ein. Der Eintritt ist frei. Wir bitten aber um eine Spende. Einlass ist ab 14 Uhr.

Freitag, 20.02.2026

19 Uhr im Lindenkrug, Großkönigsförde

Grünkohlessen der WIR

WIR laden herzlich zu unserem alljährlichen Grünkohlessen ein. Für einen Kostenbeitrag von 23,20 € gibt es Grünkohl satt. Wer keinen Grünkohl isst, kann nach Karte bestellen. Anmeldungen werden erbeten unter wirinquarnbek@tutanota.de.



<https://www.wir-quarnbek.de>
<https://www.zaq-online.de>



Zusammen aktiv in GV-Sitzungen, Gremien und Ausschüssen:



Markus Mikloweit (WIR)

1. Stellvertretender Bürgermeister
GV-Mitglied im Finanzausschuss



Stephan Lepper (ZAQ)

Fraktionsvorsitzender und Mitglied im Amtsausschuss
GV-Mitglied im Wege- und Umweltausschuss
Beauftragter bei der Klimaschutzagentur RD-ECK



Dr. Angela Neumann (WIR)

Stellvertretende Fraktionsvorsitzende
GV-Mitglied im Schulausschuss
Vertreterin bei der AktivRegion Mittelholstein



Heike Krämer (ZAQ)

Mitglied in der Gemeindevertretung
Vorsitzende im Sozial- und Kulturausschuss
Mitglied im KiTa-Beirat



Harald Steffen (WIR)

Mitglied in der Gemeindevertretung
Mitglied im Bauausschuss



Malte Peterich (ZAQ)

Mitglied in der Gemeindevertretung
Mitglied im Bauausschuss



Birgit Rathje (WIR)

Bürgerliches Mitglied im Sozialausschuss



Jan-Frederik Steen (ZAQ)

Bürgerliches Mitglied und
stellvertretender Vorsitzender im Finanzausschuss



Birte Kiefer (WIR)

Bürgerliches Mitglied im Schul-, Jugend- und Sportausschuss



Matthias Schamberg (WIR)

Bürgerliches Mitglied im Wege- und Umweltausschuss



Januar 2026

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

winterlich kalt und schneereich geht es in das neue Jahr 2026! Wir wünschen allen einen gesunden Start und möchten mit dieser Ausgabe über unsere wichtigsten gemeindepolitischen Aktivitäten der letzten Monate informieren sowie einen Ausblick auf Veranstaltungen und Projekte im Jahr 2026 geben.

Gemeindepolitik allgemein

Nach der Sommerpause 2025 tritt die WIR-ZAQ-Fraktion in der Gemeindevertretung nun in veränderter Besetzung auf. Jörg Kruse ist aus der Gemeindevertretung ausgeschieden. Dafür ist Malte Peterich (ZAQ) als neuer Gemeindevertreter nachgerückt. Er vertritt zudem die Fraktion im Bauausschuss.

Außerdem gab es Änderungen unserer Besetzung in den Ausschüssen: Unser stellvertretender Bürgermeister Markus Mikloweit (WIR) ist in den Finanzausschuss gewechselt. Harald Steffen (WIR) vertritt uns nun im Bauausschuss. Die aktuelle GV-Vertretung und Ausschuss-Besetzung der WIR-ZAQ-Fraktion finden Sie auf der Rückseite dieses Flyers.

Finanzen

Im September des letzten Jahres wurde das **Haushaltsjahr 2024 abgeschlossen** und wies entgegen der Prognose ein positives Ergebnis aus! Dazu beigetragen haben auch höher als erwartete Einnahmen aus der Gewerbe- und Einkommensteuer. Es ist dabei aber zu berücksichtigen, dass einige geplante, kostenintensive Maßnahmen nicht umgesetzt wurden.

Der Abschluss für das Haushaltsjahr 2025 wird voraussichtlich Mitte / Ende 2026 erfolgen. Die Haushaltsansätze für 2026 wurden Ende des Jahres beschlossen. Wir müssen derzeit mit einem Defizit rechnen. Die **Haushaltslage** bleibt angesichts der gemeindlichen Verpflichtungen **angespannt**. Priorität im Haushalt 2026 haben u.a. Trinkwasserversorgung, KiTa, Schule und Feuerwehr. Außerdem ist mit einer Erhöhung der Amts- und Kreisumlage zu rechnen.

Aus den Ausschüssen

In der Schule wurden die geplanten **Brandschutzmaßnahmen** umgesetzt und neue Brandschutztüren eingebaut. Die baulichen Maßnahmen zum Schallschutz in der KiTa (Akustikdecken) wurden abgeschlossen. Noch nicht abgeschlossen ist die Planung einer neuen **Wärmeversorgung** für Schule und KiTa.



In Sachen „**neues Baugebiet**“ haben sich die Fraktionen auf grundsätzliche Ziele geeinigt, die mit einem Baugebiet verfolgt werden sollen. Das Gebiet wird in Strohbrück entstehen und soll ein moderates Wachstum der Gemeinde ermöglichen. Auf unseren Vorschlag hin hat die Gemeindevertretung die Landgesellschaft Schleswig-Holstein (LGSH) mit ins Boot geholt. Sie soll die Gemeinde bei der weiteren Planung und Vermarktung unterstützen.

Eng verbunden mit dem genannten zukünftigen Baugebiet ist das Thema **Trinkwasserversorgung**. Denn eines ist klar: ohne eine weitere Brunnenanlage ist ein Anschluss neuer Gebäude an die jetzigen Brunnengemeinschaften in Strohbrück derzeit gar nicht möglich. Daher soll im Rahmen der Erschließung ein auch für die Versorgungssicherheit notwendiges, **zusätzliches Wasserwerk** errichtet werden. Dieses soll gemeinsam mit dem Erschließungsträger und den örtlichen Brunnengemeinschaften geplant werden, um möglichst große Synergieeffekte und damit Einsparpotentiale erzielen zu können.

Auch in Stampe muss die **Trink- und Löschwasserversorgung** dringend verbessert und erneuert werden. Hier entsteht in Kooperation mit der Wassergenossenschaft „Dorotheental“ eine gemeinsame Brunnenanlage. Der Beginn dieser Arbeiten ist für Anfang 2026 geplant.

Nachdem die Fördermittel nun für den **Breitbandausbau** genehmigt sind, wurde die Bereitstellung für Haushaltsmittel in der ersten Gemeindevertretungssitzung im neuen Jahr beschlossen und die Aufgabe zur Planung und Umsetzung per Mehrheitsbeschluss an das Amt übertragen. Zur Ermittlung der auf die Gemeinden zukommenden Ausbaukosten müsste als nächster Schritt amtsseitig eine Ausschreibung gestartet werden. Hier ist also weiterhin Geduld gefragt.

Im Rahmen der **Erneuerung von Straßenzügen** ist als erste Maßnahme die nächste Planungsphase zur Sanierung der Straße „Schüttenredder“ eingeläutet worden.

Auf Basis des entwickelten **Radwegekonzept** (zwecks Fördermittelbeantragung) ist als Sicherheitsmaßnahme die Einführung einiger Fahrradüberwegungen an Kreuzungen beschlossen. Die Sanierung der Radwege der L194 obliegt weiterhin dem Land.

Seit dem 01.08.2025 freuen wir uns über eine gute Zusammenarbeit mit der **neugewählten Schulleiterin** Anne Magnusson. Erste Ideen für ein „Grünes Klassenzimmer“ am Standort Strohbrück wurden bereits kommuniziert.

Bei der **Betreuten Grundschule** musste die Gemeinde für 2024 wie erwartet einen 5-stelligen Betrag als **Defizitausgleich** aufbringen. Das Konzept für den Übergang zu einer im Schuljahr 2026/27 verpflichtenden **offene Ganztagschule (OGS)** ist von der Schulkonferenz verabschiedet worden. Umsetzung und Start werden sich jedoch vermutlich verzögern.

Auf Initiative des Sozialausschusses hat des KiTa-Team mit Unterstützung einer Fachberatung das Gesamtkonzept ihrer pädagogischen Arbeit überarbeitet. Dieses integriert auch das aktuell geforderte **Kinderschutzkonzept** und die inzwischen **teiloffene KiTa-Arbeit** mit verschiedenen fachbezogenen Angeboten (u.a. Experimente, Bewegung, Kreativität, Musik). Die Auslastung der KiTa-Gruppen ist gut. Dasselbe gilt trotz einiger Wechsel für die **Personalsituation**.

Die von Ehrenamtlichen organisierten Veranstaltungen, Aktionen und Angebote machen unser **Dorfleben** lebendig und attraktiv. Im Herbst 2025 fand wieder der traditionelle Laternenenumzug der Feuerwehr sowie der gemeindliche Weihnachtsmarkt in Flemhude wieder großen Anklang. Es tragen zum Gelingen nicht nur die Mitglieder der Feuerwehren und örtlichen Sportvereine bei, sondern auch ehrenamtlich agierende Gruppen und Arbeitskreise. Sie organisieren die im Sommer so beliebten Vogelschießen in Strohbrück und Flemhude. Die inzwischen etablierte Halloween-Party und die tierischen Veranstaltungen im Dezember sind für die Kinder und Familien nicht mehr wegzudenken.

Auf unseren schwarzen Brettern und in der **DorfFunk-App** werden viele Veranstaltungen veröffentlicht. Die App geht übrigens derzeit mit allen Inhalten in **StadtLand.Funk** über - einfach im jeweiligen App-Store herunterladen und mit denselben Zugangsdaten anmelden.

StadtLand.Funk ist zukünftig auch in einem Browser aufzurufen: <https://www.stadtlandfunk.app>. Unter der **Rubrik „News“** wird es demnächst auch eine amtliche Redaktion der Gemeinde Quarnbek geben. In der Sitzung der Gemeindevertretung wurde einstimmig festgelegt, dass unsere Sozialausschussvorsitzende Heike Krämer bevollmächtigt wird, als amtliche Redakteurin tätig zu werden.

Weiterhin vermissen wir unsere **Dorfzeitung „Unsere schöne Gemeinde Quarnbek“** und hoffen immer noch, dass es eine Nachfolge geben wird.

